

nung, Abrüstung, Schaffung von Friedenszonen, neue internationale Wirtschaftsordnung, Kampf gegen Kolonialismus und neokoloniale Abhängigkeit), was die Gipfelkonferenz 1987 erneut bestätigte. In den Deklarationen von Kuala Lumpur (1971) und Bali (1976) sprach sich die ASEAN für eine »Zone des Friedens, der Freiheit und der Neutralität in Südostasien« aus. In der zweiten Hälfte der 70er Jahre machte der Prozeß der Normalisierung der Beziehungen zwischen den Staaten der ASEAN und den sozialistischen Ländern Indochinas gute Fortschritte. Diese Entwicklung wurde ab 1979 durch imperialistische u. a. reaktionäre Machenschaften in Südostasien - unterstützt von reaktionären Kräften in der ASEAN - unterbrochen. Anfang der 80er Jahre nahmen die Anstrengungen zur Wiederaufnahme des Dialogs zwischen den Ländern beider Staatengruppen wieder zu, obwohl konfrontative Elemente weiter wirken. Ein gewisser diesbezüglicher Differenzierungsprozeß zwischen den ASEAN-Staaten ist nicht zu übersehen. Die I. Gipfelkonferenz 1976 verabschiedete einen »Vertrag über Freundschaft und Zusammenarbeit in Südostasien«, der in einigen Passagen allerdings eine gewisse Widersprüchlichkeit verschiedener Positionen erkennen läßt. Bestimmte rechte Kreise einiger ASEAN-Länder lassen von Zeit zu Zeit ein Interesse an einer militärischen Umfunktionierung der ASEAN erkennen. Diese Absichten stoßen jedoch auf den Widerstand realistisch denkender Kräfte. Neben der jährlichen Außenministertagung, zahlreichen Arbeitsgruppen und diversen anderen Gremien besteht ein ständiges Generalsekretariat mit Sitz in Jakarta.

Vereinigung volkseigener Betriebe (WB): wirtschaftsleitendes

Organ mit Rechtsfähigkeit für volkseigene Betriebe, Kombinate und Einrichtungen, das in der DDR beim Aufbau und bei der Festigung der volkseigenen Wirtschaft bis Ende der siebziger Jahre eine wichtige Rolle spielte. Die WB unterstanden im allgemeinen Industrieministerien und wurden von einem Generaldirektor nach dem Prinzip der Einzelleitung geleitet. Die WB hatten in ihrer Tätigkeit zur Verwirklichung der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei der Arbeiterklasse und des sozialistischen Staates von der bestimmenden Rolle des einheitlichen Volkswirtschaftsplanes auszugehen und die Eigenverantwortung der Betriebe, Kombinate usw. zu beachten. Die WB waren ein bedeutungsvoller Schritt der Herausbildung großer Wirtschaftseinheiten. Entsprechend den Beschlüssen des IX. Parteitages der SED wurden weitreichende Maßnahmen zur Festigung bestehender und zur Bildung neuer Kombinate mit dem Ziel eingeleitet, durch die zielstrebigere Vervollkommnung der sozialistischen Produktionsverhältnisse günstige Bedingungen für die vorwiegend intensiv erweiterte Reproduktion und insbesondere für die enge Verbindung von Wissenschaft und Produktion zu schaffen. Der X. Parteitag der SED konnte feststellen, daß das —*■ *Kombinat* zur grundlegenden Einheit der Leitung von Industrie, Bauwesen, Transport- und Nachrichtenwesen geworden ist.

Vereinte Nationen -> *Organisation der Vereinten Nationen*

Verfassung: Gesamtheit der in einem (bzw. mehreren) Dokument niedergeschriebenen und mit höchster staatlicher Autorität versehenen politischen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und staatsorganisatorischen Grundsätze und Formen der gesellschaftlichen Ord-